

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



VORLAGE

Nr. 5-3074/17-III

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge der Fachausschüsse

Kreistag

20.02.2017

Betr.: Verleihung der Ehrenbezeichnung "Ehrenkreisbrandmeister des Landkreises Teltow-Fläming" an Herrn Gerd Heine

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag verleiht Herrn Gerd Heine mit sofortiger Wirkung die Ehrenbezeichnung „Ehrenkreisbrandmeister des Landkreises Teltow-Fläming“ auf Lebenszeit.

Finanzielle Auswirkungen:

Luckenwalde, 30.01.2017

Wehlan

Sachverhalt:

Begründung zur Verleihung der Ehrenbezeichnung „Ehrenkreisbrandmeister des Landkreises Teltow Fläming“ an Herrn Gerd Heine

Herr Gerd Heine ist seit dem 1. Mai 1975 Mitglied der Feuerwehr.

Mit Gründung des Landkreises Teltow-Fläming wurde der Kamerad Gerd Heine am 30. Mai 1994 mit dem Kreistagsbeschluss 94/703 zum Kreisbrandmeister bestellt. Diese Funktion übte er von 1994 bis 2006 ehrenamtlich und von 2006 bis zum 31. Januar 2017 hauptamtlich aus.

Seit Beginn der Übernahme der Funktion war sein Wirken und Handeln auf die stetige Weiterentwicklung des Brand- und Katastrophenschutzes im Landkreis ausgerichtet. Bei unzähligen Einsätzen, wie den Waldbränden bei Jüterbog 2003, 2008, 2010 und den Einsätzen beim Hochwasser an der Oder und Elbe, bewies er ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit. Hierbei stellte er seine hervorragenden Führungsqualitäten unter Beweis.

In seiner täglichen Arbeit als Kreisbrandmeister setzte er sich mit ganzer Kraft für die Belange der Feuerwehren und des Katastrophenschutzes ein. Eine der wichtigsten Aufgaben in den letzten Jahren war für ihn die Verbesserung der Aus- und Fortbildung der Angehörigen der Feuerwehren im Landkreis. Durch sein unermüdliches Wirken für den weiteren Ausbau des Feuerwehrtechnischen Zentrums in Luckenwalde zum Ausbildungszentrum für den Brand- und Katastrophenschutz schaffte er die Voraussetzungen für eine erfolgreiche, qualitativ hochwertige und praxisnahe Ausbildung, welche über den Landkreis hinaus hohe Anerkennung findet.

Auf Grund seines hohen fachlichen Wissens und seiner Erfahrungen wurde er in den Prüfungsausschuss der Landesschule und Technischen Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz des Landes Brandenburg berufen und wirkt dort bis zum heutigen Tag aktiv mit.

Bei der Erarbeitung von Gesetzen und Runderlassen auf dem Gebiet Brand- und Katastrophenschutz war seine Meinung und Erfahrung stets sehr gefragt.

Für seine hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet des Brandschutzes wurde er durch das Land Brandenburg 1998 mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Silber und 2003 mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Gold ausgezeichnet.

Als geborenes Mitglied im Vorstand der Feuerwehr im Landkreis Teltow Fläming setzte er sich aktiv für die Förderung der Kameradschaftlichkeit und Zusammenarbeit in und zwischen den Feuerwehren ein. Dabei lagen seine Schwerpunkte bei der Nachwuchsgewinnung in den Feuerwehren sowie bei der Brandschutzerziehung. Die Gewährleistung der materiellen Ausstattung des Teams Brandschutzerziehung im Landkreis Teltow-Fläming war nicht unerheblich sein Verdienst.

Bei der Vorbereitung und Durchführung von sportlichen Wettkämpfen und kulturellen Veranstaltungen wirkte er stets unermüdlich mit und startete viele Jahre selbst als Teilnehmer bei den Wettkämpfen.

Die Wahrung von Traditionen sowie die Partnerschaftspflege waren ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit. Die Partnerschaftsbeziehungen mit dem Landkreis Paderborn und dem Kreis Gniezno sind hierbei besonders hervorzuheben. Die von ihm organisierten Zusammenkünfte, Ausbildungsmaßnahmen und Wettkämpfe trugen wesentlich dazu bei, dass die Beziehungen ständig auf einem hohen Niveau aufrecht gehalten wurden. Darüber hinaus wirkte er aktiv im Verband der Werkfeuerwehren mit.

Herr Heine wurde aufgrund seiner hervorragenden Arbeit 2012 mit der „Bronzemedaille Verdienste für die Feuerwehr der Republik Polen“ durch Herrn Eugeniusz Grzeszczak, stellvertretender Parlamentspräsident, ausgezeichnet.

Für seine engagierte Tätigkeit und sein Wirken im Verband der Feuerwehren wurde Herr Heine 1995 mit dem „Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber“ und 2010 mit dem „Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold“ durch den Deutschen Feuerwehrverband ausgezeichnet.

Auf Grund seines Engagements in den vergangenen fast 23 Jahren auf dem Gebiet des Brand- und Katastrophenschutzes im Landkreis Teltow-Fläming - davon viele Jahre im Ehrenamt - wird beantragt, dem Kameraden Gerd Heine anlässlich seiner Pensionierung und in Würdigung seiner Leistungen die Ehrenbezeichnung

„Ehrenkreisbrandmeister des Landkreises Teltow Fläming“

zu verleihen.

Für die Verleihung ist entsprechend § 28 Abs. 2 Ziff. 8 BbgKVerf. der Beschluss des Kreistages notwendig.

Die Verleihung der Ehrenbezeichnung berechtigt Herrn Heine, auch zukünftig Uniform und Dienstgradabzeichen mit dem Ärmelabzeichen „Ehrenkreisbrandmeister Landkreis Teltow-Fläming“ öffentlich zu tragen.

Mit der Ehrenbezeichnung verbinden wir die Erwartung, dass Herr Heine weiterhin die Partnerschaftsbeziehungen zum Landkreis Paderborn und insbesondere zum Kreis Gniezno pflegt und fördert.